

Protokoll der Fachschaftsrätekonferenz der TU Dortmund Nr. 18

22.05.2018

- Sitzungsleitung: Victoria Hilpert
- Protokoll: Alina Pongracz
- Anwesenheitsliste: im Anhang

Inhaltsverzeichnis

1	Formalia	2
2	Berichte	2
2.1	Fachschaften	2
2.2	Hochschulgremien	2
3	BuFaK Sport	2
4	Richtlinien Verfügungsmitteltopf	3
5	Änderung der FsRO	4
6	OPhase Wintersemester 2019	4
7	Sonstiges	4

1 Formalia

- Beschlussfähigkeit ist mit 19 Fachschaften gewährleistet
- Protokolle der letzten Sitzungen März und April: 16-0-3 → angenommen

16:16 Uhr - LogWings ist jetzt anwesend.

- Tops der Sitzung: einstimmig angenommen
 1. Formalia
 2. Berichte
 3. BuFaTa Sport
 4. Richtlinien Verfügungstopf
 6. Änderung der FsRO
 5. OPhase Wintersemester 2019
 7. Sonstiges

2 Berichte

2.1 Fachschaften

- Bauwesen: DG-Problem erstmal stillgelegt
- Informatik: 3,5 stündige FVV (die bislang kürzeste FVV), neuer Vorstand, Ratssitzungen finden jeden Montag 14-16 Uhr statt
- Physik: FVV fand statt

16:21 Uhr - Mathematik ist jetzt anwesend.

- Reha: FVV fand statt
- SoWi: bei der FVV wurde ein neuer Vorstand gewählt, für Ende des Jahres ist eine Party geplant, Termine gerne absprechen
- Übungstage für zukünftige Erstis fand statt, 250 Übende, 2 Verletzte → guter Schnitt
- Sprachkultur: FVV fand statt
- WiWi: vergangene Party lief gut, Karriereportal für Studierendenschaft wird entwickelt, BuFaK ging nach Paderborn

2.2 Hochschulgremien

- AStA: es sind noch Restkarten für die 50Jahrfeier im FZW übrig, erhältlich unter anderem im Mensa-Foyer, 15 Euro pro Karte
- FsRK: Webseite wird angepasst: dort sind immer wieder aktuelle News, Infos zur nächsten FsRK vorhanden
Farbdrucker im AStA: Druckaufträge werden von den SBMs abgezogen

3 BuFaK Sport

Die BuFaK der Fachschaft Sport ging nach Thübingen mit 10 Personen. Damit steht der Fachschaft nach dem aktuellen Schlüssel 30 Euro pro Person für maximal 6 Personen zu.

Finanzbeschluss: Die FsRK erstattet der Fachschaft Sport 180,- Euro für die Fahrt zur BuFaK nach Thübingen im Sommersemester 2019.

Ja - Nein - Enthaltung

21 - 0 - 0

Angenommen

4 Richtlinien Verfügungsmitteltopf

Victoria verliest die Richtlinien. Folgende Fragen, Ideen und Kritikpunkte werden von den Fachschaften daraufhin geäußert:

- gegen Parties unterstützen, aufgrund von der schwierigen Kalkulation und des Risikos an Verluste
- für Parties, um kleinere Fachschaften dieses zu ermöglichen
- Parties finanzieren durch einen Kredit → Kredite für FSen nicht erlaubt
- ausgezahlte Kosten müssen durch Einnahmen der Party wieder gedeckt werden (können)
- Punkt 3.2: letzte Kassenprüfung ist schwierig, da dies nur einmal zur FVV pro Jahr erfolgen muss.
Lieber: aktuellen Stand des Finanzplans vorlegen → dies wird im verpflichteten persönlichen Gespräch erfolgen
- Es soll verhindert werden, dass eine Fachschaft ein Projekt eigens tragen muss, danach aber bankrott ist
→ deshalb besteht die Möglichkeit auch Teilbeträge auszahlen lassen zu können
- Verfügungsmitteltopf dient allen Fachschaften, für gemeinsame Arbeit
- Vorschlag: Party-Antrag stellbar, aber Finanzer und FsRK bestimmen über Genehmigung

16:58 Uhr - SoWi verlässt die Sitzung.

- Punkte 1.6 und 3.3: 25 Prozent scheint zu viel, lieber feste Zahl von 2.500 Euro und Obergrenze lieber mit Prozentsatz von 50 Prozent
- Punkt 4.4: Kostendeckend zurückzahlen aus den Einnahmen

Abstimmungen über gesammelte Ideen und Entscheidungen über Party-Unterstützung durch den Verfügungsmitteltopf:

Die Fachschaften sind berechtigt Anträge für (Teil-)Kostenübernahme aus dem Verfügungsmitteltopf zu stellen.

Ja - Nein - Enthaltung 15 - 1 - 4 **Angenommen**

Punkt 1.2: Über Genehmigung der Anträge für Parties entscheidet schlussendlich die FsRK. Das vorherige Verfahren bleibt bestehen.

Ja - Nein - Enthaltung 17 - 3 - 0 **Angenommen**

Punkt 1.6: Beantragt eine FS mehr als 2.500 Euro oder aber mindestens 25 Prozent des aktuellen Betrags des Verfügungsmitteltopfes, ist zusätzlich ein FsRK-Beschluss nötig.

Ja - Nein - Enthaltung 20-0-0 **Angenommen**

Punkt 3.3: Die Obergrenze der Beantragung beträgt 50 Prozent des aktuellen Betrags des Verfügungsmitteltopfes.

Ja - Nein - Enthaltung 21 - 0 - 0 **Angenommen**

Punkt 4.4: Der ausgezahlte Betrag vom Verfügungsmitteltopf muss von den Einnahmen der Party zurückgezahlt werden

Ja - Nein - Enthaltung 16 - 4 - 0 **Angenommen**

Die Richtlinien werden diesbezüglich überarbeitet.

5 Änderung der FsRO

Wird aufgrund der beschlossenen Richtlinien ein weiteres Mal vertagt.

6 OPhase Wintersemester 2019

Aufgrund der Vorkommnisse der letzten OPhasen will das Dezernat 6 der Fachschaft Informatik eine Kollektivstrafe auferlegen, indem die Nachtnutzung der Gebäude für ihre bevorstehende KiF abgelehnt wird.

17:28 Uhr - LogWings verlässt die Sitzung.

Der Vorschlag der letzten Sitzungen, ein Schreiben an das Dezernat 6 zu verfassen, welches jede Fachschaft unterschreiben sollte, wird von einigen Fachschaften nicht akzeptiert. Da dieser beinhaltet Alkohol während der OPhase erst nach 16 Uhr und nicht eskalativ zu erlauben, sehen einige Fachschaften dieses ebenfalls als Strafe.

→ Kompromis: Nächste Sitzung ist das Dezernat 6 bereits eingeladen. Die Gelegenheit nutzen wir, um die Thematik anzusprechen und uns zu erkundigen, welche Lösungen es geben könnte.

7 Sonstiges

- Die nächste Sitzung findet am 05.06.19, 16 Uhr c.t. statt, Ausrichter ist die Fachschaft Informatik. Besuch vom Dezernat 6 ist angekündigt.
- nächste Finanz-FsRK ist Anfang/ Ende Juli geplant

Schließung der Sitzung um 17:41 Uhr durch Victoria Hilpert.